

## PLENARVERSAMMLUNG VOM 3. DEZEMBER 2018

### Grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Volkshochschulen

**Der Oberrheinrat, in seiner Plenarsitzung vom 3. Dezember, auf Vorschlag der Kommission Kultur – Jugend – Bildung - Sport,**

1. würdigt die Rolle und die Bedeutung der Volkshochschulen als Einrichtung der Weiterbildung;
2. sieht insbesondere im grenznahen Bereich eine wichtige Funktion für die Volkshochschulen und deren Möglichkeiten, die Bürgerinnen und Bürger mit dem jeweiligen Nachbarland,
  - seinen Menschen
  - seiner Sprache
  - seiner Landeskulturvertraut zu machen und die grenzüberschreitende Annäherung der Menschen zu fördern;
3. sieht in der „up PAMINA vhs“, Volkshochschule und Université populaire für den PAMINA-Raum, ein gutes Beispiel für eine funktionierende grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen den Volkshochschulen durch Vernetzung sowie durch die Umsetzung eines zweisprachigen überregionalen Veranstaltungsprogramms;
4. spricht sich dafür aus, andere Volkshochschulen im grenznahen Bereich bei der Entwicklung einer Zusammenarbeit zu unterstützen und die Funktion dieser Volkshochschulen bei der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Oberrheinregion zu fördern und zu betonen;
5. hält eine Vereinbarung der beteiligten Regionen, Gemeinden und weiteren Träger über eine nachhaltige Sicherung der Finanzierung der Grenzüberschreitenden Volkshochschule für die PAMINA-Region für erforderlich und weist hierzu auf die besondere Funktion der PAMINA-Volkshochschule im grenznahen Bereich und auf die Qualität ihrer Arbeit hin.

Der Oberrheinrat richtet diese Resolution an:

- die Landesregierung Baden-Württemberg
- die Landesregierung Rheinland-Pfalz
- die Regierung der Französischen Republik
- die Région Grand Est
- die Regierungen der Kantone Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Aargau, Solothurn und Jura
- die Oberrheinkonferenz.